

JKU

JOHANNES KEPLER
UNIVERSITÄT LINZ



INVENT A CHIP

Workshop

Entwickle mit uns einen Chip für
die Medizintechnik von morgen!



Weitere Infos unter
www.invent-a-chip.at



INVENT A CHIP GOES MEDICINE

**Noch keine Idee für
deine VWA/Diplomarbeit?**
Dann nutze Invent a Chip für
deine Ideenfindung!

Was ist das Ziel von Invent a Chip Goes Medicine?

Du entwickelst gemeinsam mit anderen SchülerInnen unter Anleitung von ExpertInnen des Instituts für Integrierte Schaltungen (RIIC) der Johannes Kepler Universität (JKU) Linz einen Computer Chip (Wert rund € 15.000), um eine aktuelle Problemstellung aus dem Bereich der Medizintechnik zu lösen.

Wir suchen Dich!

- SchülerInnen der AHS Oberstufe und BHS in Österreich
- Schulstufe: 6. - 8. AHS / 2. - 5. BHS
- Keine notwendigen Vorkenntnisse – dein Interesse und dein Talent zählen!
- Anmeldung bis 4. Oktober 2015 – wir haben Platz für max. 15 Personen

Beim Workshop gewinnst du einen Einblick in den kompletten Entwicklungsprozess und in die Anwendungsbereiche von Computer Chips. Von der Ideenfindung bis hin zur Testung bist du dabei und du selbst entscheidest, wie und wie oft du dich in das Projektteam einbringen möchtest.

Du hast keine technische Ausbildung?

Deine Neugierde und dein Interesse an Computer Chips sind ausreichend! ExpertInnen der Johannes Kepler Universität (JKU) Linz bringen dir alles bei, was du wissen musst. Außerdem sind auch Talente und Begeisterung für Projekt- und Zeitmanagement, sowie Produktmarketing gefragt.

Noch Fragen? Informier dich auf www.invent-a-chip.at oder kontaktiere uns: iac@jku.at



*Dank Computer Chips wird die
Qualität von Medikamenten
und Transfusionen bei
Transporten sichergestellt.*

Die Teilnahme ist kostenfrei!
Auch Reisekosten und
Übernachtungen während den
Workshops werden bezahlt.

Woran arbeitest du und wie läuft Invent a Chip Goes Medicine ab?

Unser Computer Chip soll die Qualität lebensrettender Medikamente und Transfusionen (Blut/Plasma), auch nach längerem Transport, sicherstellen. Deine Mitarbeit an zwei Workshops an der Johannes Kepler Universität (JKU) Linz ist gefragt, bei denen du alles rund um den Entwurf eines Mikrochips erfährst. Wie weit und wobei du dich einbringst, entscheidest du. Nebenbei bekommst du die Möglichkeit an Teilaufgaben zu Hause oder in deiner Schule zu arbeiten. Optional kannst du an Exkursionen, Videokonferenzen und Interviews mit ExpertInnen aus der Wirtschaft, Industrie und Forschung teilnehmen. Wir laden dich auch zu Messen und Events ein. Alle Details bekommst du beim ersten Workshop.

Anmeldeschluss:

4. Oktober 2015
auf invent-a-chip.at

Nicht vergessen!

2. Workshop: 24. - 29. Februar 2015

Agenda und Inhalte werden
zeitgerecht kommuniziert

Abschlussveranstaltung:

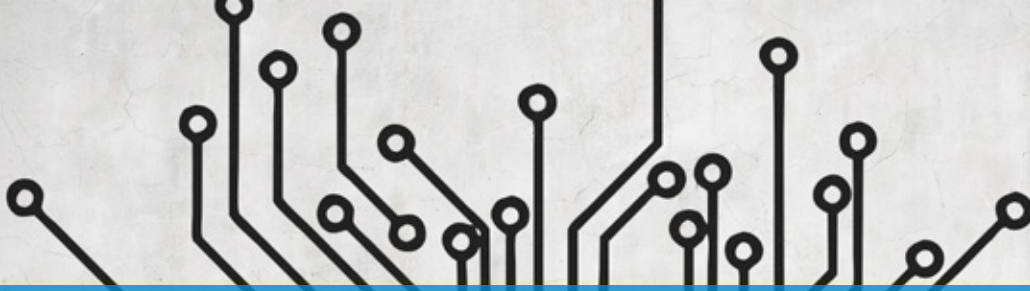
Juni 2016 (Termin wird
noch bekannt gegeben)

1. Workshop: 16. – 21. Oktober 2015

- Kennenlernrunde
- Klärung des Programmziels sowie der Rahmenbedingungen
- Teambuilding und Bildung von Arbeitsgruppen
- Allgemeine Einführung in Chipdesign
- Erstellung Projektplan

Tape-Out: Unser Kooperationspartner
ams AG produziert den entwickelten
Computer Chip

Während deiner Teilnahme an Invent a Chip Goes Medicine hast du regelmäßig die Möglichkeit, an kleineren Wettbewerben teilzunehmen und tolle Sachpreise zu gewinnen. Am Schluss erhältst du außerdem ein Teilnahmezertifikat.



Was ist Invent a Chip?

Neben einem österreichweiten Quiz können technikbegeisterte SchülerInnen noch tiefer in die Welt der Computer Chips eintauchen und sich aktiv im Zuge einer Workshopreihe an der Lösung einer realen Problemstellung beteiligen. Invent a Chip ist eine bundesweite Initiative der Johannes Kepler Universität (JKU) Linz, des Österreichischen Verbandes für Elektrotechnik (OVE), des Bundesministeriums für Verkehr, Innovation und Technologie (bmvit) und des Bundesministeriums für Bildung und Frauen (BMBWF).

Seit dem ersten Durchgang im Jahr 2010 haben rund 500 SchülerInnen die Chance genutzt, im Rahmen von Invent a Chip eine der wichtigsten Zukunftstechnologien, die der Mikro- und Nanoelektronik näher kennen zu lernen. Ein besonderes Highlight des Programms ist die Produktion eines Computer Chips (ASIC), dessen Produktionskosten sich auf rund € 15.000 belaufen und von unserem Kooperationspartner ams AG durchgeführt wird.

Noch Fragen?

Dann kontaktiere uns!

Johannes Kepler Universität (JKU) Linz, Altenberger Straße 69, 4040 Linz

Tel.: +43 732 2468 3014, E-Mail: iac@jku.at

oder informier dich auf www.invent-a-chip.at



mit Unterstützung zahlreicher PartnerInnen aus Industrie, Wirtschaft und dem Projekt FIT - Frauen in die Technik